

Regelpräzisierungen zur Halbserie 16/17



Ab heute gelten neue Regeln

UFF... 95 NEUE REGELN

UND DIES, OBWOHL MAN WEISS, DASS
SICH EIN FUSSBALLER HÖCHSTENS
DREI DINGE AUF EINMAL MERKEN KANN



Fehler im Regelbuch – theoretische Präzisierungen (geringe Bedeutung für uns als SR)

Regel 1

- Vollständig „Natur-“ oder Kunstrasenunterlage → auch Mischformen sind erlaubt

Regel 3

- Nicht nur in Jugendspielen sind Rückwechsel erlaubt → abhängig von jeweiligen Spielordnungen



Fehler im Regelbuch – theoretische Präzisierungen (geringe Bedeutung für uns als SR)

Regel 6

- Übersetzungsfehler: Ball überschreitet vollständig vs. in vollem Umfang → es gilt weiterhin der Durchmesser und nicht der Umfang

Regel 9

- Es fehlt: Ball ist auch aus dem Spiel, wenn durch Pfiff unterbrochen



Regelpräzisierung

Hohe Bedeutung!



Regelpräzisierungen

(hohe Bedeutung für uns als SR)

Regel 1

- Definition des Wortes Vergehen = körperlich oder Eingreifen ins Spiel (keine Beleidigung)
 - Trainer läuft auf Spielfeld und reklamiert = indirekter F.!
 - Auswechsellspieler läuft auf Spielfeld und meckert = indirekt. F. + G/R
 - **Verletzter Spieler läuft auf Spielfeld und verhindert ein Tor, indem er den Ball von der Torlinie schießt = ind. F /Rot (Auslegung wurde durch Lutz Wagner bestätigt, siehe Unterschied Auswechsellspieler)**



Regelpräzisierungen

(hohe Bedeutung für uns als SR)

Regel 5

- Kein Abbruch wenn Mannschaft kurzweilig aufgrund einer Verletzung auf unter 7 Spieler reduziert, sofern Spieler wieder einsatzbereit wird.
- Schlusspfiff vs. Pfiff zu Beendigung eines Teilabschnitts
 - Beendet ein SR ein Spiel mit dem Schlusspfiff, so ist keine Änderung/Ahndung eines Vergehens mehr möglich, welches sich während des Spiels ereignet hat
 - Beendet ein SR einen Teilabschnitt (1.HZ, 2.HZ bei anschließender Verlängerung, oder Verlängerung bei anschließendem 11-MeterSchießen) so ist eine Änderung noch solange möglich bis der SR das Spielfeld verlassen hat



Regelpräzisierungen

(hohe Bedeutung für uns als SR)

Regel 5/6

- Blutende Wunde darf von SRA kontrolliert werden, wenn eigentliche Aufgaben nicht beeinflusst (Zeichen des SR erforderlich)

Regel 8

- Kein Eigentor nach Anstoß möglich = Eckstoß



Regelpräzisierungen

(hohe Bedeutung für uns als SR)

Regel 12

- Spieler stützt sich auf Mitspieler auf, um den Ball zu köpfen = Unsportlichkeit (GK) = indir. Fr. (das Vergehen muss GEGEN den Mitspieler gerichtet sein um einen direkten Freistoß zu verursachen)

Regel 14

- Spezifizierung des Freistoßortes bei Strafstoßvergehen: dort wo Unsportlichkeit zum Tragen kommt
 - Reinlaufen = am Ort des Reinlaufens
 - Falscher Schütze = am Strafstoßpunkt, weil dort erkannt wird, dass der falsche schießt Falscher Schützer: immer warten bis geschossen! Sonst nur zur früh reingelaufener Spieler!



Regelpräzisierungen

(hohe Bedeutung für uns als SR)

Regel 17

- Finte ist erlaubtes Täuschen! (vgl. Unsportliches Täuschen)

Sonstiges:

- Bei Strafstoßausführung immer warten bis geschossen, weil erst dann erkannt werden kann, dass der falsche Schütze schießt (ansonsten Ahndung lediglich als zu früh eingelaufener Schütze möglich)



Sonstiges

- Zeigen der Karten auch möglich, wenn diese in Kabine vergessen (Karten sind nur zur Verdeutlichung nach außen, dann aber AUSSPRECHEN)
- Vorteil bei FV-würdigem Vergehen ... anschließend foult dieser Spieler im Strafraum = schwereres Vergehen = Strafstoß (anstatt ind.F)
- Notbremse im Strafraum:
 - Spieler attackiert Ball, wird getunnelt und dann Zusammenprall (kein Foulspiel) ii. Vs.
 - Gegnerorientiert: Spieler legt sich Ball vor und Gegenspieler stellt sich dazwischen = Foulspiel
- Wenn Partie zu zeitig abgepfiffen und SR haben gerade Platz verlassen (vgl. Abpfiff, siehe oben). Dies ist als irrtümlicher Pfiff zu werten
- Nicht gemeldeter Wechsel in HZ-Pause = nicht mehr sanktionswürdig (nur Vermerk)



Sonstiges

- Ins Gesicht kneifen (Ribery) = Rot
- Abseits: Ist ein TW außerhalb des 16m Raumes (um einen Ball zu klären) und wird von einem Abseits stehenden Spieler attackiert/angelaufen = Abseits
- Trick-Eckball: Ball muss sich KLAR bewegen bei der Ausführung, ansonsten unterbinden!
- Notwendige Reduzierung im 11m-Schießen erfolgt immer sofort

Sonstiges: Verwarnung bei Handspiel

Absichtliches Handspiel wird mit GK bestraft, wenn ... :

- zur Verhinderung eines viel versprechenden Angriffs (auch Handspiel in der Mauer, wenn der Ball aufs Tor geschossen wird = Torschuss)
- um ein Tor zu erzielen (unabhängig ob es gelingt oder nicht, d.h. Hand berührt in jedem Fall den Ball!)
- **erfolglos versucht ein Tor zu verhindern (zwingend!)**
- **keine weiteren Möglichkeiten einer Verwarnung!**

